Theologisch-Pädagogisches Institut

der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens



Autorin: Johanna Fabel/Studienleiterin für Gymnasien, Berufsbildende Schulen, Vikarsausbildung

Verbunden – Unterrichtsmaterial ab 16 Jahre zum Thema Kirche und Pfingsten

- Die Schüler*innen der 12. Klassen des Weißeritzgymnasiums Freital bekamen von ihrem Lehrer Marcus Erbe den Arbeitsauftrag: "Gestalten Sie ein Zukunftskonzept für Kirche." Besonders ein Arbeitsergebnis lädt zur Weitearbeit ein. Rosa Üregi und Benjamin Fromm legen mit ihrer Ausarbeitung ein Papier zum Weiterdiskutieren unter dem Titel "Mehr wagen, um nicht vieles zu verlieren. Ein Zukunftsmodel für Kirche im 21. Jahrhundert" vor.
- Impuls zum Nachdenken über Kirche: "Hochzeitskapelle Callenberg bei Zwickau." Der Satz macht mich nachdenklich: »Es ist eine Kirche, die keine Kirche ist«, sagt Tino Taubert (54), »zu uns kann jeder kommen«. Taubert ist Schlagersänger und Eigentümer / Betreiber der Hochzeitskapelle. Auch dass er seine Kapelle eine "Fantasiekirche" nennt beflügelt meine Gedanken und meine Fragen: Welche Fantasie von Kirche habe ich? Welche Wirkkraft hat unsere Symbolik? In Tauberts Kapelle ist an der Stelle des Altares ein prächtiger Kamin gerahmt von zwei Frauenstatuen. Die wie antike Schönheiten oder christliche Heilige wirken. Die eine mit dem Palmblatt der Märtyrer in der Hand. Der anderen ist wohl abhandengekommen, was sie ursprünglich in der Hand hielt. Dazu interessante Artikel im SONNTAG und in der Zeit.
 Auch der Image-Film lädt zum Nachdenken und Diskutieren über Kirche ein.
- Online-Artikel: "Christentum in Zeiten der Krankheit" von Tomáš Halík. Er ist tschechischer Soziologe, Religionsphilosoph und römisch-katholischer Priester und kämpft energisch um eine Erneuerung der Kirche. Der Artikel erschien zu Ostern 2020 und lädt auch Schüler*innen und evangelische Lehrkräfte zum Nachdenken ein.
- Methodische Idee: "Komm mal runter. Großes ganz klein. Kleines ganz groß" Ein Medienprojekt der Firmvorbereitung der Katholische Kirche Dortmund-West. Mit kleinen Figuren wird medientechnisch gearbeitet, so dass interessante Perspektivenwechsel entstehen. Eine Idee zum Selber-Ausprobieren und neue Perspektiven auf Kirche entdecken.
- Impuls zum Weiterdenken: Kirche in einer pluralen Welt "House of One. Drei Religionen. Ein Haus." Juden, Christen und Muslime bauen in Berlin ein Haus, unter dessen Dach eine Synagoge, eine Kirche und eine Moschee vereint sind. In ihrer Mitte verbindet sie ein zentraler Raum der Begegnung.

IBAN: DE92 3506 0190 1621 6100 11

